

12917/J XXIV. GP

Eingelangt am 25.10.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Bucher
Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend die Kriminalitätsentwicklung im Bezirk St. Veit an der Glan

Regelmäßig finden sich in den Tageszeitungen Berichte über Einbrüche, Diebesbanden, etc. sowie über die mangelnde Aufklärung vieler Straftaten. Zu Recht hört man regelmäßig die Forderung nach einer Aufstockung der Exekutivkräfte. Es ist anzunehmen, dass sich die Sicherheitssituation nicht entscheidend verbessert hat. In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

ANFRAGE:

1.
Wie viele angezeigte Fälle gerichtlich strafbarer Handlungen gab es im Bezirk St. Veit an der Glan im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?
2.
Wie viele geklärte Fälle gerichtlich strafbarer Handlungen gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?
3.
Wie hoch war die Aufklärungsquote gerichtlich strafbarer Handlungen in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?
4.
Wie viele Verbrechen gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?
5.
Wie viele Vergehen gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

6.

Wie viele strafbare Handlungen gegen Leib und Leben gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

7.

Wie viele strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

8.

Wie viele strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

9.

Wie viele strafbare Handlungen gegen den Geldverkehr gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

10.

Wie viele Einbruchsdiebstähle gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

11.

Wie viele Einbruchsdiebstähle konnten in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012 aufgeklärt werden?

12.

Wie viele sonstige strafbare Handlungen gab es in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012?

13.

Wie viele der sonstigen strafbaren Handlungen konnten in dem unter Frage 1 genannten Bezirk im Zeitraum vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010, im Zeitraum vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 sowie im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 01.10.2012 aufgeklärt werden?